

Das E-Learning-Projekt ARIS

Der Fachbereich Schulentwicklung und Bildungsforschung am Landesinstitut betreut seit Januar 2005 im Rahmen der Medienoffensive Schule das E-Learning-Projekt „Arbeitsräume im Internet für Schulen“ (ARIS), das bis Ende 2007 läuft.

Mit dem Projekt ARIS sollen neue Arbeits- und Lernmöglichkeiten für Schulen entwickelt und erprobt werden. Dabei spielt die Unabhängigkeit des Lernens von Ort und Zeit eine wichtige Rolle. Es geht nicht darum, das Lehren und Lernen in der unmittelbaren unterrichtlichen Kommunikation zu ersetzen, es soll vielmehr das schulische Präsenzlernen erweitert und ergänzt werden. Über einen Internetbrowser und ein Passwort öffnet sich der Zugang zu einer Internetplattform mit entsprechenden Arbeitsräumen. Dies trägt geltendem Copyright, Datenschutzbestimmungen und Lizenzbedingungen Rechnung.

Sowohl die Lernenden als auch die Lehrenden sollen die Internetplattform gleichermaßen nutzen können. Beispielsweise haben Schülerinnen und Schüler in der Schule oder zu Hause zur Vertiefung und zum Selbstlernen in einem virtuellen Klassenzimmer Zugang zu Arbeitsblättern, Texten, Aufgabenstellungen, Unterrichtsergebnissen, etc..

Über Testaufgaben und/oder Hausaufgaben und deren automatisierte oder interaktiv teilautomatisierte Auswertung kann der jeweilige individuelle Leistungsstand abgelesen werden. Nicht nur der schülerzentrierte Unterricht vor Ort und selbstorganisiertes Lernen im engeren wie im weiteren Sinne sollen davon profitieren. Auch unter Lehrkräften soll ein reger Austausch von didaktischen Konzepten, Methoden und Inhalten schulart- und schulübergreifend Perspektiven öffnen, neue Bereiche erschließen und nicht zuletzt unter Nutzung von Synergieeffekten Innovation und Teamwork fördern.

Nach Abschluss des Projekts soll den Schulen mit diesem Arbeitsraum eine praxiserprobte E-Learning-Plattform zur Verfügung stehen, die einfach bedienbar, bedarfsgerecht und flexibel ist und eine hohes Maß an Verlässlichkeit aufweist.

Realisieren lassen sich die Arbeitsräume im Internet beispielsweise über das Lern-Management-System *moodle*, das als Freeware kostenlos zum Download angeboten wird und den Nutzern einen problemlosen Zugang über einen Internetbrowser ermöglicht. Einen Überblick über *moodle* gibt der Artikel ab Seite ?? in dieser Ausgabe der ZPG-Mitteilungen.

Ulrich Hailfinger □

Open Enterprise Server – Fortbildung

Mit dem neuen Open Enterprise Server (OES) stellt die Firma Novell viele ihrer von NetWare bekannten Netzwerkdienste auch unter dem Suse Linux Enterprise Server 9 zur Verfügung.

Der OES ist Bestandteil des gerade neu zusammengestellten Schulpakets von Novell und damit für Schulen kostengünstig zu erwerben. Von 16. bis 18. November 2005 findet hierzu eine Fortbildung (LG 807486) an der Landesakademie für Fortbildung und Personalentwicklung in Esslingen statt. Der Einstiegslehrgang richtet sich gleichermaßen an Netzwerkbetreuerinnen und -betreuer und IT-Lehrerinnen und -lehrer. Meldeschluss ist der 10. Oktober 2005.

Mehr zu den Novell Netzwerkdiensten unter Linux gibt es in den nächsten ZPG-Mitteilungen bzw. demnächst auf unserer Homepage.

Franz Wrede □